

Guter Mix stärkt das bayrische Lebensgefühl

Unsere BU-Gemeinderatskandidaten: Stand: 18.10.19



Sven Buchmann
42 J., Oberdorf
verh., 4 Kinder
Dipl. Logistiker



Erwin Lauchner
55 J., Mittelstetten
ledig
Rentner



Lukas Metzger
18 J., Mittelstetten
ledig
Kfz-Mechatroniker



Friedrich Kiser
52 J., Vogach
verh., 3 Kinder
KFZ-Mechaniker



Maximilian Schwankhart
19 J., Tegernbach
ledig
Student



Sibylle Franz
52 J., Mittelstetten
geschieden
Sachbearbeiterin



Julia Gebhart
18 J., Mittelstetten
ledig
Auszubildende



Klaus Pschebezin
51 J., Tegernbach
verh., 2 Kinder
Gemeindearbei-
ter Mittelstetten



Reinhard Mahlmann
70 J., Mittelstetten
verh., 2 Kinder
Rentner



Sabine Reitner
31 J., Längenmoos
verheiratet, Ver-
waltungsfachwirtin



Jeannette Franz
50 J., Mittelstetten
ledig
Sachbearbeiterin



Stefan Spannagl
51 J., Vogach
verh., 2 Kinder
Handelsfachwirt



Katharina Schlamp
68 J., Vogach
verh., 3 Kinder
Pensionärin



PROGRAMM UND KANDIDATEN ZUR KOMMUNALWAHL 2020

Stand: 18.10.19

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 15. März 2020 haben Sie die Gelegenheit, bei der Kommunalwahl unmittelbaren Einfluss auf die Gestaltung Ihres ganz persönlichen Lebensumfeldes zu nehmen: Die Zukunft unserer Gemeinde – die Zukunft von Mittelstetten.

Unser Ziel ist es, am kommunalpolitischen Geschehen der Gemeinde mitzuwirken, stets nach dem Motto: „Das Interesse des Bürgers steht im Mittelpunkt unseres Handelns.“ Seit über 20 Jahren gestalten wir so das Gemeindeleben mit und bilden die „gesunde Mitte“ zwischen den Parteien, ganz ohne Fraktionszwang. Gegenwärtig vertreten wir Sie durch Fritz Kiser und Erwin Lauchner im Gemeinderat.

Wir streben eine ausgewogene Finanzpolitik an und unser erklärtes Ziel ist die Ausgewogenheit von allen Dörfern unserer Gemeinde, von Alt und Jung, von Wohnen und Gewerbe, von Wirtschaft und Umweltschutz sowie von Tradition und Fortschritt.

**Die Gestaltung der Zukunft liegt in Ihren und unseren Händen.
Wir wollen uns als Teil des Gemeinderats auch zukünftig für folgende Ziele engagieren:**

Stand: 18.10.19

1. **Zukunftsbezogenes Bauen und Wohnen unter Erhalt der dörflichen Strukturen:**
Wir streben eine Gemeinde für alle Generationen sowie ein nachhaltiges und verträgliches Wachstum an.
Deshalb wollen wir, dass ...
 - ✓ alle Ortsteile organisch wachsen. Unsere Jugend soll in ihrer Heimat bleiben dürfen oder zurückkommen können.
 - ✓ junge Menschen günstiges Bauland finden.
 - ✓ sowohl Mehrfamilienhäuser /-generationenhäuser als auch Einfamilienhäuser gefördert werden.
 - ✓ das Bauen Einheimischer auf eigenem Grund begünstigt wird.
 - ✓ keine pauschale Innenraumverdichtung entsteht und der besondere Charakter eines jeden Dorfes bewahrt bleibt.
 - ✓ die Umwandlung von nicht mehr landwirtschaftlich genutzten und leerstehenden Gebäuden in Wohnraum oder gewerbliche Nutzung ermöglicht wird.

2. **Kindergarten / Schule / Jugend / Senioren unterstützen:**
Unsere Kinder und Jugendlichen sind unsere Zukunft. Unsere Senioren sind die Erbauer unseres Wohlstands. Diese gilt es zu fördern und zu unterstützen.
Deshalb stehen wir für ...
 - ✓ eine vorausschauende Planung von bezahlbaren Betreuungsplätzen in der Kindertagesstätte Mittelstetten sowie die Sicherung einer qualitativ hochwertigen Versorgung durch ausreichende und qualifizierte Fachkräfte.
 - ✓ den langfristigen Erhalt des Grundschulstandortes Mittelstetten.
 - ✓ die kontinuierliche Modernisierung des Schulgebäudes.
 - ✓ den Erhalt von Jugendtreffpunkten und die gezielte Förderung von Jugendveranstaltungen.
 - ✓ die Einrichtung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Seniorinnen und Senioren vor Ort.
 - ✓ die Stärkung von Gemeinschaftlichkeit zwischen Jung und Alt und den Austausch zwischen den Generationen.
 - ✓ die Integration von Menschen mit Behinderung in das gesellschaftliche Leben.

3. **Die Landwirtschaft und das Regionale stärken:**
Unsere heimische Land- und Forstwirtschaft prägt unsere Gemeinde. Unsere Dörfer sollen lebens- und liebenswerte Plätze bleiben.
Deshalb werden wir ...
 - ✓ die lokale Erzeugung und den regionalen Verkauf fördern.
 - ✓ die dörfliche Infrastruktur, z. B. Einkaufsmöglichkeiten vor Ort trotz boomendem Onlinehandel, sowie Begegnungsmöglichkeiten erhalten und erweitern.
 - ✓ unsere örtlichen Freiwilligen Feuerwehren erhalten und für optimale Bedingungen sorgen, damit sie ihre verantwortungsvollen Schutzaufgaben erfüllen können.

4. **Gewerbe fördern - wohnungsnah Arbeitsplätze schaffen:**
Wohnen, Handwerk, Gewerbe und Landwirtschaft sind keine Gegensätze.
Deshalb wollen wir ...
 - ✓ im Rahmen des „Gemeindeentwicklungskonzeptes“ bürger- und umweltverträgliche Gewerbeflächen schaffen - höchste Priorität hat dabei die Transparenz der Entscheidungsfindung.
 - ✓ örtlichen Betrieben die Weiterentwicklung ermöglichen und neuen Betrieben Chancen bieten.
 - ✓ Kleingewerbe in Wohngebieten ermöglichen.

5. **Der Schutz der Umwelt geht uns alle an:**
Nur gemeinsam können wir die Lebensgrundlagen für unsere heutige und für zukünftige Generationen erhalten.
Deshalb werden wir ...
 - ✓ dem Klimaschutz und dem nachhaltigen Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen höchste Priorität einräumen.
 - ✓ im Sinn eines kooperativen Naturschutzes gemeinsam mit der Landwirtschaft für den Erhalt von Artenvielfalt und Kulturlandschaft sorgen.
 - ✓ alternative Energien und Elektromobilität unterstützen.

6. **Die Zukunft ist digital:**
Ob es uns gefällt oder nicht – Alltag und Beruf werden immer mehr digitalisiert.
Deshalb wollen wir ...
 - ✓ beim rasanten Vorranschreiten der Digitalisierung frühzeitig für die technischen Voraussetzungen in unserer Gemeinde sorgen, so dass die Bewohner der Gemeinde privat und gewerblich immer „up-to-date“ sind und nicht hinter den Städtern zurückstehen müssen.
 - ✓ neue Technologien fördern.
 - ✓ alle Verwaltungsvorgänge für Bürgerinnen und Bürger schneller und einfacher gestalten.

7. **Erhalt und Ausbau unserer Lebensqualität und unserer Traditionen:**
Wir sind stolz auf unsere Heimat und unsere bayerische Kultur mit ihren vielfältigen Facetten und sind offen für vernünftigen und nachhaltigen Fortschritt.
Deshalb möchten wir...
 - ✓ durch den Ausbau von Radwegen die Verkehrssicherheit erhöhen und damit eine sichere Freizeitgestaltung gewährleisten.
 - ✓ die Sanierung der Ortsverbindungsstraßen weiterhin vorantreiben.
 - ✓ heimische Vereine sowie Helferkreise unterstützen.
 - ✓ Neubürgern die Möglichkeit geben, an unserem Gemeindeleben teilzunehmen.
 - ✓ Traditionsveranstaltungen ebenso wie neue Formen des Gemeindelebens pflegen und fördern.
 - ✓ bei der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes konstruktiv mitwirken.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten uns bei unseren Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Gemeindepolitik während der letzten Jahre bedanken. Mit Ihrer Stimme werden wir uns auch in der kommenden Wahlperiode weiterhin für eine parteiunabhängige Sachpolitik mit ausgewogener Entscheidungsfindung im Gemeinderat zum Wohle der Bürger und einer verantwortlichen Weiterentwicklung unserer Gemeinde einsetzen.

Gehen Sie wählen! Ihre Stimme zählt!